

Uta Kleine

Leben mit den Heiligen

Frömmigkeit und Gesellschaft
zwischen Spätantike und Aufklärung

Kurseinheit 1E:
Einleitung und Bibliographie

kultur- und
sozialwissenschaften

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der FernUniversität reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Inhaltsverzeichnis des gesamten Studienbriefs

Einleitung

Kurseinheit 1E

Bibliographie

1 Zur Einführung

Kurseinheit 1

B 1.1: Die Gegenwart der Toten (OEXLE, Otto Gerhard, Die Gegenwart der Toten) 1

2 Formierungen des Heiligenkultes in der Spätantike

B 2.1: Die altchristlichen Heiligentypen: gesellschaftliche Traditionen und religiöser Neubeginn (MARTIN, Jochen, Die Macht der Heiligen) 26

B 2.2: Der Heilige, der Bischof, die Stadtgemeinde: neue Formen und Funktionen des Totengedenkens (BROWN, Peter, The Cult of the Saints, Auszüge) 45

Q 2.1: Ein Bischofsleben im spätantiken Gallien (Sulpicius Severus, *Vita Martini*) 91

3 Entfaltung der Gestalten und Formen im Mittelalter

Kurseinheit 2

3.1 Die Heiligen: Typen und Einzelgestalten

B 3.1.1: Heiligentypen des Mittelalters (VAUCHEZ, André, Der Heilige) 1

B 3.1.2: Maria – die universale christliche Symbolgestalt (SCHREINER, Klaus, Maria. Jungfrau, Mutter, Herrscherin) 19

B 3.1.3: Franziskus von Assisi – ein Heiliger und sein Zeitalter (LE GOFF, Jacques, Der Heilige Franziskus) 38

3.2 Kanonisation

B 3.2.1: Ein kurzer Abriß der Geschichte des Heiligsprechungsverfahrens (KÖTTING, Bernhard, Geschichte der Heiligsprechung) 43

B 3.2.2: Päpstliche Kanonisationspolitik im 13. Jahrhundert (GOODICH, Michael, The Politics of Canonization) 46

Q 3.2.1: Ein Einspruch des Papstes gegen die unautorisierte Verehrung eines zweifelhaften Heiligen (Alexander III. an den König von Schweden, ca. 1171)	61
Q 3.2.2: Entstehung und Unterdrückung eines unheiligen Kultes (Etienne de Bourbon, Über die Verehrung des Hundes Guinefort, 13. Jh.)	63
3.3 Das Schrifttum über die Heiligen: Hagiographie	
B 3.3.1: Quellenkundliche Einführung (HERBERS, Klaus, Hagiographie)	67
Q 3.3.1: Aus der bekanntesten Legendensammlung des Mittelalters (Legenda Aurea, Die Vita des hl. Franziskus von Assisi)	81
3.4 Die irdischen Repräsentanten: Gräber, Reliquien und Reliquiare	
B 3.4.1: Die Allianz von Reliquie und Bild im Früh- und Hochmittelalter (BELTING, Hans, Bild und Kult, Auszüge)	84
B 3.4.2: Schätze des Heils, Gefäße der Auferstehung: Die Bedeutung der Reliquien im Früh- und Hochmittelalter (KLEINE, Uta, Schätze des Heils)	96
Q 3.4.1: Eine Stellungnahme Karls des Großen zur Bilderverehrung (Die sog. Libri Carolini, ca. 790)	114
Q 3.4.2: Warum die Reliquien zu verehren sind – eine monastische Stellungnahme (Petrus Venerabilis, Über die Reliquien des hl. Marcellus)	117
3.5 Die Manifestationen der Heiligenpräsenz: Wunder	
B 3.5.1: Wunder als soziales Begegnungshandeln und als universales Deutungsparadigma (KLEINE, Wunder im Mittelalter)	120
Q 3.5.1: Posthume Wunder als Heiligkeitsnachweis (Aus den Büchern über die Wunder des hl. Anno)	135
3.6 Die heiligen Stätten und ihr Publikum: Wallfahrten und Prozessionen	
B 3.6.1: Der Mittelpunkt: Grab oder Schrein (GEARY, Patrick, The Saint and the Shrine)	138
B 3.6.2: Die Dynamik der Wallfahrten: Organisatoren, Inszenierungen und Publikum (ABOU-EL-HAJ, Barbara, The Audiences...)	146

Q 3.6.1: Pilger auf dem Wege zum heiligen Jakobus: Aus dem
Jakobsbuch von Santiago de Compostela, 12. Jh. 160

3.7 Himmlisch-irdische Schutzverhältnisse: Der Patronat

B 3.7.1: Schutzheilige mittelalterlicher Gemeinschaften (BORST,
Arno, Schutzheilige) 166

Q 3.7.1: Der heilige Dionysius von Paris als Schlachtenhelfer
(Suger, Aus dem Leben Ludwigs des Dicken, ca. 1140) 179

4 Die Wahrnehmung des Heiligen am Ende des Mittelalters

Kurseinheit 3

B 4.1: Grundzüge der Frömmigkeit um 1500
(SCRIBNER, Die Wahrnehmung des Heiligen am Ende des Mittelalters) 1

5 Der Bruch mit den traditionellen Formen: Reformation

B 5.1: Protestantische Argumente für und wider die Heiligenverehrung
(KÖPF, Ulrich, Protestantismus und Heiligenverehrung) 12

B 5.2: Die praktischen Folgen: Bildersturm und Heiligendestituierung
im zwinglianischen Zürich (JEZLER, Peter, Die Desakralisierung der
Züricher Stadtheiligen) 26

Q 5.1: Reliquienverehrung und Ablasspraxis in Wittenberg
(Reliquienverzeichnis der Stiftskirche und Ablassthesen Martin Luthers,
1509/1517) 39

Q 5.2: Von der rechten und unrechten Verehrung der Heiligen
(Martin Luther, Predigten und Schriften zur Heiligenverehrung, 1516/1530) 42

Q 5.3: Der Streit um die Bilder in Wittenberg I (Andreas Karlstadt, Von
Abtuhung der Bilder, 1522) 45

Q 5.4: Der Streit um die Bilder in Wittenberg II (Aus den
Invocavitpredigten Martin Luthers, 1522) 47

6 Entzauberung, Modernisierung, Kontrolle: Heiligenverehrung zwischen Konfessionalisierung, Barock und Aufklärung

B 6.1: Kommunale Religiosität und aufgeklärte Religionspolitik im 17. und
18. Jahrhundert (JANSEN, Wem gehört die Prozession?) 49

B 6.2: Die Krise der Kanonisation (BURKE, Peter, Wie wird man ein
Heiliger der Gegenreformation?) 94

B 6.3: Rückschritt oder Fortschritt? Nachtridentinische
Heiligkeitsmodelle (BURSCHEL, Peter, Der Himmel und die Disziplin) 103

Q 6.1: Die katholische Rechtfertigung der Heiligen- und Bilder-
verehrung (Aus den Beschlüssen des Konzils von Trient, 1563) 115

**7 Heiligenverehrung zwischen staatlicher Disziplinierung und
katholischer Erneuerung: das 19. Jahrhundert**

B 7.1: Wallfahrten im Zeitalter organisierter Massenreligiosität
(SCHIEDER, Wolfgang, Wallfahrten der katholischen Kirche im 19. Jahrhundert) 118